

# Gemeindebrief

Februar bis April 2023

für die Kirchengemeinde an Nuthe und Nieplitz

Saarmund (mit Tremsdorf, Philippsthal und Fahlhorst)

Seddin (mit Kähnsdorf)

und Neuseddin

# Weltgebetstag



...durch das Band des Friedens



Palästina  
1. März 2024



**15. Februar 19 Uhr  
Länder-Info-Abend zu Palästina**

**Gemeinderaum Michendorf  
(An der Kirche 1)**

**01. März 18 Uhr  
Gottesdienst & Gebet um Frieden**

**Kommunales Gemeindezentrum Langerwisch  
(Neu-Langerwisch 26)**

 **Weltgebetstag**

**1. März  
2024**



**Palästina ...durch das Band des Friedens**

# Informationen für die Kirchengemeinde an Nuthe und Nieplitz Februar bis April 2024

## Liebe Leserinnen und Leser,

vieles ändert sich mit diesem Jahr 2024. Auch in unserer Kirche können wir uns Veränderungen nicht entziehen.

Wir sind eine neue Kirchengemeinde, die an vielen Stellen zum Glück so aussieht wie die alte. Eine erste Gemeindegemeinderatssitzung gab es für unsere neue Kirchengemeinde. Wenn alle es einrichten können, gehören 21 Menschen in dieses Gremium. Was für eine große Runde!

Schön, wenn sich so viele in den verschiedenen Orten und jetzt automatisch eben auch hier engagieren. Aber: beim ersten Treffen waren wir mit acht Leuten gerade so "beschlussfähig", so heißt das. Und man merkt: jede Veränderung braucht ihre Zeit und vieles muss sich erst einspielen. Gibt es eine Grundlage, eine Basis von der aus sich gut mit solchen Herausforderungen umgehen lässt?

Die Jahreslosung kann vielleicht eine Hilfe sein. Paulus fordert in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth auf: "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." Wow, was für ein hoher Anspruch! Kann der das ernst meinen? Alles aus Liebe tun. Schafft man das? Bei vielen Trauungen wählen die Paare dieses Wort als Begleiter für die beginnende gemeinsame Zeit. Aber Paulus redet ja gerade nicht von der Bedeutung der Liebe für eine Ehe, so wichtig das auch sein mag. Er redet von alltäglichem Leben der Christen. Und auch da ist das mit der Liebe wohl nicht so einfach. Oft komme ich an Grenzen, wenn die Arbeit zu viel wird und dann noch jemand mit einem ganz wichtigen Anliegen kommt. Da ist in meiner Reaktion dann von Liebe wohl nicht mehr viel zu merken. Ich kann nicht alle Wünsche erfüllen und manche Absage kann für Frust und Ärger sorgen.

Was erwartet also Paulus von mir? Ich denke, ihm geht es um eine Grundeinstellung, die den Alltag prägen soll. Es tut gut, sich immer wieder neu bewusst zu machen, wieviel mir geschenkt ist. In dem, was ich jeden Tag tun kann, mit den Menschen, denen ich begegne, mit der Umgebung, deren Schönheit ich entdecken kann, wenn ich nur aufmerksam schaue. Viele weitere Punkte lassen sich noch ergänzen. Von diesem Ausgangspunkt kann man alles was man tut, mit Liebe tun. Davon bin ich überzeugt.

Ihr Pf. Roy Sandner

# Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass „... durch das Band des Friedens“ Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina



Die Gottesdienstordnungen für den ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland ist diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen. Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten; auch wenn alle diejenigen, die mit den palästinensischen Schwestern die Friedenssehnsucht teilen, diese für ihr Mitgehen und Mitbeten benötigen.

Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken. Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christ\*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird. Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christ\*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen. Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser

bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Zeit und Ort für den Gottesdienst in unserem Bereich:

1. März 2024 um 18:00 Uhr  
Kommunales Gemeindezentrum Langerwisch  
Neu-Langerwisch 26  
14552 Michendorf

Felicitas Wilke



### **Redakteur/innen für das Gemeindeblatt und die Internetpräsenz gesucht**

Die Kirchengemeinde Saarmund besitzt eine Webpage, auf der sich aktuelle Artikel, die Termine unserer Gottesdienste und das Gemeindeblatt mit historischen und aktuellen Ausgaben finden. Auch der Kindergarten Regenbogenland hat dort seinen Bereich.

Um die Arbeiten sowohl an der Pflege der Homepage als auch der Artikel des Gemeindeblattes auf mehrere Schultern zu verteilen (bisher schreibt Pf. Sandner die meisten Artikel und Christian Krause bringt sie ins Internet) möchte ich gern dafür werben, dass sich eine Redaktionsgruppe bildet. Sie sollte möglichst aus Menschen aus Seddin, Neuseddin und dem bisherigen Pfarrbereich Saarmund bestehen. Mir schwebt vor, sich alle drei Monate zu treffen, um das nächste Gemeindeblatt vorzubereiten. Das fällt umso leichter, je mehr Menschen sich da zusammentun. Je ein bis zwei Menschen aus Seddin und Neuseddin, zwei bis drei aus Saarmund wären ideal. Und es sind durchaus auch die Jugendlichen angesprochen, wie wäre es?

Felicitas Wilke

### **Monatsspruch Februar**

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur  
Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der  
Gerechtigkeit.  
2 Tim 3,16 (L)

## Was kostet ein Krankenhaus?

Welchen Betrag braucht man, um ein Krankenhaus in Gambia zu unterhalten? Gambia ist der kleinste Staat Afrikas und wird vollständig von Senegal umschlossen. Es liegt auf der Höhe der Kapverdischen Inseln an der Westküste Afrikas.

Gambia zählt zu den ärmsten Ländern der Welt: 2003 belief sich der Anteil der Bevölkerung mit einem Einkommen von weniger als 1 US-Dollar pro Tag (nicht kaufkraftbereinigt) auf 59 Prozent.

Im Rose Health Center werden in der Trockenzeit täglich ca. 70 Patienten, 1.500 im Monat, behandelt. Während der Regenzeit steigt die Anzahl auf über 100 pro Tag bzw. 2.000 im Monat.

Zu den häufigsten Kinderkrankheiten, die in der Klinik behandelt werden, gehören Durchfall, Unterernährung, Anämie, Lungenentzündung, Asthma, Verbrennungen, Haut- und Ohrinfektionen, Bauchschmerzen und Tierbisse. Erwachsene werden häufig mit Diabetes, Bluthochdruck, Anämie, Dehydrierung, Bauchschmerzen, müdigkeitsbedingten Körperschmerzen, Zahnschmerzen, Harnwegsinfektionen und Verkehrsunfällen behandelt. Unter der Leitung des Gesundheitszentrums gibt es einen Kindergarten für rund 80 Kinder unter 7 Jahren.

Die Finanzierung sowohl des Gesundheitszentrums als auch des Kindergartens hängt in erster Linie von Spenden ab. Die Einrichtung, die bisher bis Januar 2023 von Project Aid unterstützt wurde, stand vor einem Scherbenhaufen, als Project Aid seine Unterstützung zurückzog. Bis zum Januar 2024 half ein privater Spender aus Spanien. Die Gemeinde, das Personal, die Schüler und die Eltern bitten nun um Hilfe, um diese wichtigen Dienste aufrechtzuerhalten. Um den Betrieb aufrechtzuerhalten, werden mindestens 1000 Euro pro Monat benötigt.

Jede Form der Unterstützung ist willkommen, und Spenden können an Salieu Tinn, den Leiter, unter der Bankverbindung

Rose Helthcenter Buniadu IBAN: GB21 SCBL 6091 0412 5181 04 BIC: SCBLG2L

gerichtet werden. Daneben werden sowohl Sachspenden als auch Freiwillige zur Unterstützung gesucht.

Nähere Informationen auf <https://rose-health-center-buniadu.onepage.me> oder bei Rhea Ronke oder im Pfarrbüro.

Felicitas Wilcke

## Kinokirche in Philippsthal – Mittwoch, 27.02., 19.00 Uhr

An vielen Stellen hat uns Corona ausgebremst und es ist gar nicht so einfach, wieder in Schwung zu kommen. Von vielen habe ich die Frage gehört, wann es denn wieder eine Kinokirche gibt.



Nun also: Hier ist der Termin: am **Mittwoch, 27.02 ab 19.00 Uhr, alte Schule in Philippsthal**, direkt hinter der Kirche.

Wir wollen gemeinsam einen Film anschauen und können anschließend ins Gespräch kommen. Mit dem Filmtitel dürfen wir hier nicht werben, da wir den Film nur im Rahmen des kirchlichen Bildungsauftrages zeigen können. Aber das Thema dürfen Sie natürlich wissen: Was macht man, wenn die Eltern alt werden und was hat sich besonders auf dem Land in den letzten Jahren alles verändert?

Weitere Fragen kann ich gerne persönlich beantworten.

Pf. Roy Sandner

## Siegel und Logo für unsere Kirchengemeinde gesucht

Seit dem ersten Januar sind wir ja eine neue Kirchengemeinde. Da braucht es auch neue Stempel und an vielen Stellen muss der alte Name durch den neuen ersetzt werden.

Ganz wichtig sind das Siegel, das auf allen Verträgen und Urkunden zu finden ist und ein Logo, das wir für unseren Schriftverkehr und an vielen anderen Stellen verwenden können.

Vielleicht gibt es ja Menschen, die ein wenig Ahnung von Werbung und Gestaltung haben. Dann freuen wir uns auf Ideen und Vorschläge.

Einen Preis für einen umgesetzten Vorschlag gibt es auch. Je nach Wunsch eine Einladung zum China-Imbiss nach Saarmund oder zu einem Döner in Neuseddin und eine kleine Aufwandsentschädigung gibt es auch.

Hier unten finden sich die bisherigen Siegel und der Briefkopf. Zur Sicherheit noch einmal der Name: Wir sind die "Evangelische Kirchengemeinde an Nuthe und Nieplitz".

Weitere Rückfragen gerne an mich.

Pf. Roy Sandner



**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SAARMUND**

Verwaltung der Kirchengemeinden Saarmund, Neuseddin und Seddin

Am Markt 9, 14558 Nuthetal / OT Saarmund

Tel. 033 200 / 85 448

Email: [pfarrbuero@kirchengemeinde-saarmund.de](mailto:pfarrbuero@kirchengemeinde-saarmund.de)

# Krippenspiel 2024 – Projekt für die Christvesper in Saarmund

Liebe Krippenspielfreunde:

Ich wurde im letzten Jahr mehrfach angesprochen, ob ich in diesem Jahr ein Krippenspiel inszenieren will.

Das hört sich hochtrabend an - es ist ja „nur“ ein Spiel.

Doch für dieses Vorhaben, wenn wir es realisieren wollen, würde ich mich über Mitstreiter aus allen Generationen unseres Dorfes freuen. Ich stelle mir vor, dass Kinder aus dem Kindergarten, der Christenlehre, die Junge Gemeinde, ältere und sich jung führende Gemeindemitglieder mitmachen. Sozusagen ein gemeinsames Projekt.

Warum so viele Mitstreiter?

Wir benötigen Darsteller, die Lust haben ab Oktober mit mir zu proben. Es werden nicht immer alle dabei sein müssen, einzelne Szenen werden geprobt und dann zu einem grossen Ganzen zusammengefügt. Und - es werden tatkräftige Mitstreiter gebraucht, die z.B. einen kleinen Umbau für die „Bühne“ begleiten, Licht ein und aus schalten, Kostüme nähen oder organisieren, eventuell ein Bild malen für das Bühnenbild. Und natürlich eine Souffleuse, kann auch ein Souffleur sein für die Proben.

Sie merken, es gehören viel Wille und Spass und Organisation zu einem hoffentlich gelungenen Spiel dazu.

Und natürlich das Krippenspiel, das uns alle bewegt und interessiert. Da bin ich aber schon etwas kreativ geworden.

Also - nach Weihnachten ist vor Weihnachten.

In diesem Sinne melden Sie sich bei Roy Sandner oder Katharina Ginzel

Herzliche Grüsse Katharina Ginzel





## Neues aus unserer ev. Kita Regenbogenland Saarmund

Mit einem schönen und fröhlichen Kita- Gottesdienst beendeten wir das Jahr 2023. Viele Kinder und Eltern kamen und wir stimmten uns mit besinnlichen Weihnachtsliedern, einer Tanzaufführung und einer kleinen Andacht von Willi, der Handpuppe, auf die Weihnachtszeit ein.



So besinnlich das Jahr 2023 geendet hat, so fröhlich starteten wir ins Jahr 2024. Denn wir konnten endlich mal wieder Schneemänner bauen und Schlitten fahren. Wir sind dankbar, dass wir in diesem Jahr einen richtigen Winter haben. Endlich müssen wir keine weißen Papierschnipsel reißen und es in der Kita schneien lassen, sondern können Schnee anfassen und fühlen. Und wer hat als Kind nicht gern an Eiszapfen gelutscht !?

Ganz herzlich möchten wir uns an dieser Stelle bei Frau Katharina Ginzel bedanken. Sie kommt seit einigen Monaten ehrenamtlich in die Kita und singt mit den Kindern. Auch wir Erzieher/innen singen viel, aber wenn Katharina kommt und am Klavier spielt ist die Freude besonders groß. Auch für die Begleitung unserer Kita-Gottesdienste vielen, vielen Dank!

Herzliche Grüße vom Kita-Team

### **Gemeindeversammlung und Treffen der Haupt- und Ehrenamtlichen Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde**

Einmal im Jahr wollen wir alle Haupt- und Ehrenamtlichen Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde zu einem kleinen Empfang einladen. Es gibt etwas zu Essen und zu Trinken und die Gelegenheit in gemütlicher Runde ins Gespräch zu kommen.

Wir verbinden dieses Treffen mit einer Gemeindeversammlung und ich werde einen kurzen Bericht über unsere Kirchengemeinde geben. Bei der sommerlichen Kaffeerrunde im letzten Jahr wurde der deutliche Wunsch geäußert, lieber im Winter zusammenzukommen.

Deshalb wieder wie gewohnt und gewünscht:  
Ehrenamtstreffen am Freitag, 16. Februar ab 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie

Pf. Roy Sandner

# Gottesdienste / Andachten in der Ev. Kirchengemeinde an Nuthe und Nieplitz in den Monaten Februar bis April 2024

04.02.24            Sexagesimae  
Philippsthal            09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

11.02.24            Estomihi  
Tremsdorf            09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)  
Neuseddin            11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

18.02.24            Invokavit  
Fahlhorst            09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)  
Saarmund            11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

25.02.24            Reminiszere  
Seddin            09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)  
Neuseddin            11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

03.03.24            Okuli  
Philippsthal            09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

10.03.24            Lätare  
Tremsdorf            09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)  
Neuseddin            11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

17.03.24            Judika  
kein Gottesdienst in unserer Kirchengemeinde

24.03.24            Palmarum  
Saarmund            11.00 Uhr Kitagottesdienst

28.03.24            Gründonnerstag  
Tremsdorf            18.00 Uhr (Tischabendmahl)  
Fahlhorst            19.30 Uhr (Tischabendmahl)

29.03.24            Karfreitag  
Seddin            09.30 Uhr  
Neuseddin            15.00 Uhr (Andacht zur Sterbestunde Jesu)



Saarmund 16.00 Uhr (Andacht zur Sterbestunde Jesu)

30.03.24 Karsamstag

Philippsthal 16.00 Uhr (mit Osterfeuer im Anschluss)

31.03.24 Ostersonntag

Neuseddin 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

Saarmund 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)



07.04.24 Quasimodogeniti

Konfirüste der Region

14.04.24 Misericordias Domini

Tremsdorf 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

21.04.24 Jubilate

Fahlhorst 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

Saarmund 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

28.04.24 Kantate

Seddin 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

05.05.24 Rogate

Fahrt zur Partnergemeinde nach Holland

## **Besuch bei der Partnergemeinde in Schoonrewoerd – 3.-5. Mai**

Seit 40 Jahren gibt es diese enge Verbindung zu unseren Partnern in den Niederlanden. Viele Höhen und Tiefen haben wir bestanden. Mitunter sogar darüber nachgedacht, diese Partnerschaft zu beenden. Menschen, die seit den Anfängen dabei sind finden sich kaum noch. Aber immer wieder wurde deutlich, wie wertvoll, wichtig und stark die Gemeinschaft ist. In diesem Jahr sind wir wieder an der Reihe, uns auf den Weg zu machen. Wie in den Vorjahren ist Anfang Mai ein offenbar ein passender Termin.

Wer gerne mitkommen möchte, bitte unbedingt bei Christine Kühn oder im Pfarrbüro melden.

Pf. Roy Sandner

**Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die in  
den folgenden Monaten ihren 70., 75. oder über  
80. Geburtstag feiern:**



**im Februar 2024**

|                 |                         |
|-----------------|-------------------------|
| Dorothea Weiß   | 83 Jahre / Neuseddin    |
| Renate Seidel   | 84 Jahre / Seddin       |
| Regina Kokert   | 86 Jahre / Fahlhorst    |
| Heinz Grüneberg | 82 Jahre / Saarmund     |
| Helga Teltow    | 84 Jahre / Seddin       |
| Ilse Machuy     | 87 Jahre / Seddin       |
| Hermann Kühne   | 83 Jahre / Saarmund     |
| Christel Feller | 89 Jahre / Philippsthal |
| Gerda Block     | 88 Jahre / Saarmund     |
| Klaus Dordel    | 85 Jahre / Philippsthal |
| Ilse Hagedorn   | 90 Jahre / Philippsthal |
| Isolde Koppe    | 84 Jahre / Neuseddin    |
| Renate Rudelt   | 89 Jahre / Neuseddin    |
| Helga Haseloff  | 87 Jahre / Philippsthal |
| Günter Heiland  | 87 Jahre / Seddin       |
| Gisela Junack   | 96 Jahre / Saarmund     |



**im März 2024**

|                    |                         |
|--------------------|-------------------------|
| Rosita Schmidt     | 75 Jahre / Philippsthal |
| Elvira Thäle       | 93 Jahre / Saarmund     |
| Manfred Senft      | 83 Jahre / Kähnsdorf    |
| Brunhilde Gericke  | 84 Jahre / Saarmund     |
| Jutta Schmidtbauer | 70 Jahre / Saarmund     |
| Regina Kammholz    | 80 Jahre / Tremsdorf    |
| Adolf Meinert      | 84 Jahre / Neuseddin    |
| Edith Schönherr    | 89 Jahre / Seddin       |
| Bettina Krone      | 70 Jahre / Saarmund     |
| Bärbel Keller      | 83 Jahre / Saarmund     |
| Fritz Keller       | 86 Jahre / Saarmund     |

Erwin Rippich  
Sabine Scheuermann  
Rita Voss  
Eberhard Seidel

88 Jahre / Saarmund  
81 Jahre / Kähnsdorf  
88 Jahre / Philippsthal  
85 Jahre / Seddin

**im April 2024**

Ilse Senft 81 Jahre / Kähnsdorf

Horst Götsch

84 Jahre / Saarmund

Margot Stoof

85 Jahre / Saarmund

Bärbel Marzahn

70 Jahre / Saarmund

Edwin Teichert

94 Jahre / Seddin

Sigrid Rolfes

70 Jahre / Tremsdorf

Lieselotte Kasatis

97 Jahre / Saarmund

Reinhard Guroł

80 Jahre / Neuseddin

Christel Weber

94 Jahre / Saarmund

Margot Weidauer

95 Jahre / Saarmund

Gertrud Schmidt

83 Jahre / Tremsdorf

Renate Rippich

86 Jahre / Saarmund

Helga Kasper

85 Jahre / Neuseddin

Helga Döbert

96 Jahre / Saarmund

Wolfgang Fichtner

91 Jahre / Saarmund



## Monatsspruch März

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.

Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Mk 16,6 (L)

**Amtshandlungen**

**Beerdigungen**

keine





## Frauen- und Gesprächskreise mit Pf. Sandner

Saarmund (Donnerstag 15.00 Uhr) 29.02.; 21.03.; 25.04.  
Philipsthal (Donnerstag 19.00 Uhr) Mi 28.02. (Kinokirche!);  
21.03.; Mi 24.03.  
Seddin (Montag 14.00 Uhr) 12.02.; 11.03.; 08.04.  
Neuseddin (Mittwoch 15.00 Uhr) 14.02.; 13.03.; 10.04.  
Fahlhorst Nach Absprache

## Spielenachmittag im Gemeinderaum in Saarmund

Organisiert von Elke Henze

Beginn jeweils 15:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Abendkreis mit Felicitas Wilcke nach Absprache

## Christenlehre:



Neuseddin/Seddin (Ute Baaske): gemeinsame Gruppe mit Wildenbruch

Saarmund (Gabi Noack): Klasse 1-3 Montag 15.00 Uhr  
Klasse 4-6 Montag 16.00 Uhr

## Konfirmandenunterricht für Saarmund, Neuseddin und Seddin:



(jeweils am Sonnabend von 09:00-13:00 Uhr in Saarmund)

Jüngere Gruppe Neustart (7. Klasse):  
24.02.; 16.03.; 09.03.; 04. - 07.04. Konfirfahrt

Ältere Gruppe (8. Klasse = Fortsetzer):  
17.02.; 09.03.; 04. - 07.04. Konfirfahrt

## Junge Gemeinde in Saarmund



Junge

Gemeinde

Bei Interesse und für weitere Infos melden bei  
Pfarrer Roy Sandner

## Ansprechpartner in unseren Gemeinden

Pf. Roy Sandner

Tel: 033200-85448

oder mobil: 01577-3098799 (möglichst per SMS) oder

roy.sandner@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindepädagogin Ute Baaske (für Neuseddin/Seddin)

Tel: 033205-64263

Gemeindepädagogin Gabi Noack (für Saarmund)

Tel: 033204 43048

Kirchenmusik Kantorin Elke Wiesenberg

Tel: 033205-46564

Leitung Ev. Kita Saarmund (Fr. Kühne)

Tel: 033200-85757

Das Gemeindebüro finden Sie: Am Markt 9, 14558 Saarmund Tel: 033200-85448

oder mail: pfarrbuero@kirchengemeinde-saarmund.de

Sprechzeiten Gemeindegesek. Fr. Fröhlich: Montag u. Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Gemeindegesek Seddin: Kathleen Meyer

Tel: 033205-64945

Gemeindegesek Neuseddin: Hubertus Neuendorf

Tel: 033205-62391

immer wichtiger: im Netz finden Sie uns unter: kirchengemeinde-saarmund.de

Unsere Kontoverbindung für Spenden und Gemeindegesek:

Inhaber: KVA Potsdam-Brdbg.

IBAN: DE 56 5206 0410 0103 9098 59

Bank: Evangelische Bank e.G.

Im Verwendungszweck bitte angeben:

RT 4022 Kirchengemeinde an Nuthe und Nieplitz

### **Monatsspruch April**

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1 Petr 3,15 (E)

### **Redaktion Gemeindebrief**

Beiträge werden im Gemeindebüro gesammelt. Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Mai bis Juli 2024 ist der **13.04.2024**



# Adonia

*Die Gemeinschaft ist einfach  
unbeschreiblich - die beste  
Woche im ganzen Jahr!*

eine Teilnehmerin

## ADONIA MUSICALCAMPS

Wenn Kinder und Jugendliche über sich hinauswachsen

Innerhalb von wenigen Tagen stellen wir ein komplettes Konzertprogramm auf die Beine. Dabei können alle ihr ganz besonderes Talent einsetzen. Nach den Proben geht es auf Tournee: Was für ein unbeschreibliches Gefühl, wenn man am Ende des 90-minütigen Konzerts unter dem tosenden Applaus des Publikums von der Bühne rennt. Bei Adonia geht es aber um weit mehr als um Musik und die Konzerte: Es geht darum, seinen eigenen Platz auf der Bühne des Lebens zu finden.

*Unsere Kinder  
kamen strahlend  
und überglücklich  
nach Hause!*

eine Mutter von zwei Jungs



### TEENS

#### Musicalcamps 12-19 Jahre

Wann: in den Frühlings-  
und Herbstferien

Dauer: 7 Tage (3 Probetage,  
4 Konzerte mit Live-Band)

Vorbereitung: 2 Monate  
vorher zuhause mit Album  
und Noten

Kosten: 210 Euro  
(inkl. Unterkunft und  
Verpflegung)

### JUNIOR

#### Musicalcamps 9-13 Jahre

Wann: in den Sommerferien

Dauer: 7 Tage  
(5 Probetage, 2 Konzerte)

Vorbereitung: 2 Monate  
vorher zuhause mit Album  
und Noten

Kosten: 210 Euro  
(inkl. Unterkunft und  
Verpflegung)

In ganz Deutschland gibt es 2024  
über 60 Adonia-Camps - auch  
in deiner Region!

Weitere Infos und Anmeldung →

[adonia.de/musicalcamps](https://adonia.de/musicalcamps)

Am besten schnell anmelden, die Camps  
sind oft weit im Voraus ausgebucht!